

Vorschlag Stadt für Jahresprogramm 2011				Gesamtkosten, nicht spezifiziert nach FöProgrammen + Drittmitteln						
Änderungsvorschläge zur Ratenbildung Förderantrag 2010 gelb unterlegt				Aufteilung in Jahresraten!						
Nr. Hf	Handlungsfeld	Nr. Maßn.	Maßnahme	Kosten gesamt 2010 - 2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
3.1	Leitbild Gahmen	3.1.1	Auftaktveranstaltung "Gahmen am Start" Ziel: umfassende Information für den Stadtteil; Aktivierung;		erledigt					
		3.1.2	Entwicklung eines Leitbildes für Gahmen in einem bürgeroffenen Beteiligungsprozess "Zukunftswerkstatt Gahmen" Ziel: Erarbeitung einer Zukunftsperspektive für Gahmen	6.000 €	0 €	3.000 €	3.000 €	0 €	0 €	0 €
3.2	Zusammenleben, soziale und ethnische Integration	3.2.1	Gewaltprävention, Stärkung konstruktiven Selbstbewusstseins von Kindern und Jugendlichen, Vermittlung sozialer Kompetenzen Ziel: Reduzierung eines bestehenden / gefühlten Gewaltpotentials	8.000 €	0 €	3.000 €	2.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €
		3.2.2	Erfassung + Gestaltung des öffentlichen Raums, so dass Angsträume vermieden und Gemeinschaft erleichtert wird Ziel: Reduzierung von "Angsträumen" im öffentlichen Raum durch Umgestaltung mit Bewohnerbeteiligung	50.000 €	0 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
		3.2.3	Einrichtung eines interreligiösen Arbeitskreises Ziel: Förderung von Toleranz durch besseres kennen lernen	2.400 €	0 €	1.000 €	1.000 €	400 €	0 €	0 €
		3.2.4	Mediatorenausbildung für (ethnisch bedingte) Nachbarschaftskonflikte Ziel: Erhalt und Stabilisierung des sozialen Friedens im Stadtteil	8.000 €	0 €	0 €	3.000 €	3.000 €	2.000 €	0 €
3.3	Wohnen und Wohnumfeld	3.3.1	Auf dem Ringe: Teilabriss Gebäude Ziel: Reduzierung der negativen Auswirkungen auf das Image des Stadtteils	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.3.2	Auf dem Ringe: Modernisierung der verbleibenden Gebäude Ziel: Verbesserung der Lebenssituation insbes. für Kinder und Jugendliche	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.3.3	Hirtenweg: StBauF einschl. kommunalem Eigenanteil Ziel: Umfassende funktionale und gestalterische Aufwertung	1.978.595 €	126.995 €	569.860 €	975.740 €	306.000 €		
		3.3.4	Hirtenweg: Dritte + sonstige FRL einschl. kommunalem Eigenanteil Ziel: Abbruch und qualifizierte Folgenutzung - Wohnen an der "Brechtener Niederung"	7.714.780 €	0 €	6.219.420 €	1.014.040 €	481.320 €		
			Absetzung: Ankauf Hirtenweg - zu 100% Fremdmittel	-6.121.500 €		-6.121.500 €				
		3.3.5	Am Mahlbach Ziel: Unterstützung bei der Grundstücksvermarktung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.3.6	Modernisierungsoffensive Gahmener Straße Ziel: Qualifizierung der Straßenrandbebauung; Imageverbesserung	66.000 €	0 €	10.000 €	22.000 €	24.000 €	10.000 €	0 €
		3.3.7	Generationenwechsel in Gahmen-Nord Ziel: Stärkung und Förderung der sozial intakten Wohnbereiche (Hülsdunkel, Im Hasener; Im Sauerfeld,..)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.3.8	Mehrgenerationenwohnen am Schachtweg Ziel: Erhalt des Stadtteils als Lebensraum bei veränderten Bedarfen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3.3.9	Neue Wohnformen / Wohnen und Leben für ältere Menschen Ziel: Erhalt des Stadtteils als Lebensraum bei veränderten Bedarfen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €		

Vorschlag Stadt für Jahresprogramm 2011				Gesamtkosten, nicht spezifiziert nach FöProgrammen + Drittmitteln						
Änderungsvorschläge zur Ratenbildung Förderantrag 2010 gelb unterlegt				Aufteilung in Jahresraten!						
Nr. Hf	Handlungsfeld	Nr. Maßn.	Maßnahme	Kosten gesamt 2010 - 2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
3.4	Öffentlicher und privater Freiraum	3.4.1	Ausbau der "Grünen Mitte" Ziel: Erschließung vorhandener grünen Potentiale und Nutzbarmachung für Freizeit und Erholung; die "Grüne Mitte" als spezifisches Merkmal Gahmens platzieren	828.000 €	0 €	60.000 €	600.000 €	140.000 €	28.000 €	0 €
		3.4.2	Verknüpfung Innen- und Außenbereiche / Straße Varstbruch Ziel: Siedlungs- und Grünräume als Qualitätsmerkmale von Gahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.4.3	Erweiterung der Nutzung Halde Ziel: Nutzwertsteigerung der Halde	50.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	30.000 €	20.000 €
		3.4.4	Neugestaltung Marktplatz-Ränder Ziel: Rückgewinnung als zentraler Ort - Handelsmitte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.4.5	Freiflächen vor öffentlichen Einrichtungen (Schule, Kirchen, Kindergärten) Ziel: Auflösung der einseitigen Nutzung für zusätzliche Spiel- und Freizeitaktivitäten	40.000 €	0 €	0 €	0 €	10.000 €	20.000 €	10.000 €
		3.4.6	Umgestaltung des Schulhofs der Vinckeschule Ziel: Aufwertung für die Pausennutzung und Erweiterung für außerschulische Nutzung in Verbindung mit Maßnahme 3.4.7	200.000 €	0 €	0 €	0 €	50.000 €	50.000 €	100.000 €
		3.4.7	Pocket Parks Ziel: Aufwertung städt. Zwischenflächen als Aufenthalts- und Spielorte	80.000 €	0 €	0 €	0 €	60.000 €	20.000 €	0 €
		3.4.8	Auflösung der starren Grenzen des Gahmener Stadtrandes Ziel: gestalterische Vernetzung zwischen Wohngebieten und grünem Umland	30.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3.5	Lokale Wirtschaft	3.5.1	Betriebe mit Schlüsselakteuren für "Soziale Stadt" werben Ziel: Stärkung von Identifikation mit dem Stadtteil; Einbindung der örtl. Wirtschaft in die Stadtteilentwicklung	3.000 €	0 €	3.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.5.2	Initiierung eines Aktionsbündnisses lokaler Gewerbetreibender Ziel: wirtschaftliche Stabilisierung; aktive Mitwirkung im Rahmen des IHK	1.000 €	0 €	1.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.5.3	Außensprechstunde WZL / Beratungsangebote über Fördermöglichkeiten, Vermittlung von Kontakten usw. für Existenzgründer Ziel: Minimierung von Hemmnissen aller Art; Nutzung der Potentiale der lokalen Ökonomie; Beratung	7.000 €	0 €	3.000 €	3.000 €	1.000 €	0 €	0 €
		3.5.4	Ermütigung zu innovativen Geschäftsideen insbesondere auch der ethnischen lokalen Ökonomie Ziel: Anreicherung des Branchenprofils; Entwicklung neuer, ergänzender Geschäftsfelder	7.000 €	0 €	3.000 €	3.000 €	1.000 €	0 €	0 €
3.6	Arbeit, Qualifizierung und Ausbildung	3.6.1	Initiierung und Begleitung von Patenschaften zwischen Betrieben und (bisher) arbeits-, ausbildungslosen Jugendlichen aus Gahmen Ziel: Eingliederung von arbeits- und ausbildungslosen Jugendlichen aus Gahmen in Ausbildung und Arbeitsmarkt	12.000 €	4.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0 €
		3.6.2	Schaffung befristeter, öffentlich geförderter Beschäftigung im Rahmen der kleinteiligen Stadterneuerung Ziel: Steigerung der Vermittlungsfähigkeit; identifikationsstiftende Arbeit im und für den Stadtteil	22.000 €	0 €	12.000 €	4.000 €	4.000 €	2.000 €	0 €
		3.6.3	Erschließung neuer Beschäftigungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten im Bereich wohnortnaher Dienstleistungen Ziel: Erschließung neuer Beschäftigungsfelder	22.000 €	0 €	12.000 €	5.000 €	3.000 €	2.000 €	0 €
		3.6.4	Schaffung eines stadtteilbezogenen Betreuungs- und Beratungsnetzwerkes "Schule, Beruf, Arbeit" Ziel: Akquisition zusätzlicher Ausbildungsstellen	6.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.6.5	Auf- und Ausbau von Kooperationen mit überörtlichen Bildungsträgern Ziel: Etablierung zusätzlicher (Berufs)Bildungsangebote im Stadtteil	9.000 €	0 €	3.000 €	3.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €

Vorschlag Stadt für Jahresprogramm 2011				Gesamtkosten, nicht spezifiziert nach FöProgrammen + Drittmitteln						
Änderungsvorschläge zur Ratenbildung Förderantrag 2010 gelb unterlegt				Aufteilung in Jahresraten!						
Nr. Hf	Handlungsfeld	Nr. Maßn.	Maßnahme	Kosten gesamt 2010 - 2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
3.7	Nahversorgung	3.7.1	Etablierung eine alternativen Nahversorgungskonzeptes, z.B. ergänzt um Serviceangebote wie Lieferdienste, Bestellservice usw. (BONUS u.ä.) Ziel: Sicherstellung einer leistungsfähigen und bedarfsgerechten Nahversorgung	6.000 €	5.000 €	1.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.7.2	Neuordnung und Umnutzung freier Flächen und leerstehender Gebäudeteile im Nahbereich Marktplatz Ziel: Stärkung des Marktplatzes als zentraler Ort; Imageverbesserung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.7.3	Bestandserhebung und Entwicklung eines Konzeptes zur Zwischennutzung von Leerstandsflächen in Abstimmung mit den Eigentümern Ziel: Vermeidung längerer Leerstände, insbesondere an der Gahmener Straße, kreative Nutzung von Raumpotentialen	4.200 €	0 €	4.200 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.7.4	<i>mobile Ergänzung des Lebensmittelangebotes (z.B. 1x wöchentlich "Frischebus" mit Produkten regionaler Anbieter, z.B. im Rahmen Maßnahme 3.6.3)</i> Ziel: Erweiterung Nahrungsmittelangebots mit Einbindung regionaler Anbieter	5.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
3.8	Soziale, kulturelle, bildungs- und freizeitbezogene Infrastruktur	3.8.1	Ausbau des ev. Gemeindezentrums zur neuen soziokulturellen Mitte Gahmens Ziel: Ausbau eines trag- und leistungsfähigen Sozial-, Kultur- und Freizeitzentrums; Ort für Begegnung, Beratung, Unterstützung und Freizeit für alle Altersgruppen	1.972.243 €	20.000 €	751.182 €	578.371 €	0 €	622.690 €	0 €
		3.8.2	Unterstützung / Absicherung bestehender Initiativen zur Freizeitgestaltung Ziel: Absicherung der bestehenden, selbst organisierten Initiativen und Projekte	5.000 €	0 €	1.500 €	1.500 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.8.3	Pro-Bi (Produktionsschulbistro) im Gewerbepark Lünen-Gahmen (Umwelt-Werkstatt gGmbH Lünen/Selm) - Aus- und Umbau Ziel: Ausbildungsplätze vor Ort; Dienstleistungen aus dem Stadtteil für den Stadtteil	419.552 €	419.552 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.8.4	"Kultur-Koop-Gahmen" (Kulturkooperative Gahmen) Ziel: Entdeckung und Förderung kreativer Potentiale	4.000 €	0 €	0 €	4.000 €	0 €	0 €	0 €
		3.8.5	Initialisierung und Verstetigung von Jugend(sub)kultur im Stadtteil z.B. Initiierung einer multikulturellen Rockband ("Gahmener Heimatlänge") Ziel: Förderung von Identifikation, Selbsthilfe und Integration (Mut machen)	4.000 €	0 €	0 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
3.9	Schule und Bildung	3.9.1	Offensive Werbung / Außendarstellung der Vinckeschule und der OGS Ziel: langfristige Sicherung als Standort für Grundschule/OGS	2.000 €	0 €	1.000 €	1.000 €	0 €	0 €	0 €
		3.9.2	Ausbau der Zusammenarbeit Vinckeschule + OGS mit den Kindertageseinrichtungen in Gahmen Ziel: Qualifizierung des Übergangs Kita-Schule als Standortvorteil	2.000 €	0 €	500 €	500 €	500 €	500 €	0 €
		3.9.3	Strukturierte Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Gahmen Ziel: Sicherung der Kontinuität von bestehenden Fördermaßnahmen; Steigerung der elterlichen Erziehungskompetenz	0 €	erledigt					
		3.9.4	Erstellen eines Bildungs- und Erziehungsplans für Gahmen für alle Bildungs- und Betreuungseinrichtungen bis einschließlich Grundschule Ziel: Verbesserung der Bildungs- und Erziehungschancen der Gahmener Kinder	6.000 €	2.000 €	4.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.9.5	Gründung eines Qualitätszirkel "Gahmen bildet" (ab Sekundarstufe 1) Ziel: Qualifizierung und Qualitätssicherung der Bildungsangebote im Stadtteil	4.000 €	0 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.9.6	Gezielte Sprachförderung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund Ziel: Förderung der deutschen Sprache als Schlüsselkompetenz; Alphabetisierung; Verbesserung der Schriftsprache	12.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	2.000 €	1.000 €	0 €

Vorschlag Stadt für Jahresprogramm 2011				Gesamtkosten, nicht spezifiziert nach FöProgrammen + Drittmitteln						
Änderungsvorschläge zur Ratenbildung Förderantrag 2010 gelb unterlegt				Aufteilung in Jahresraten!						
Nr. Hf	Handlungsfeld	Nr. Maßn.	Maßnahme	Kosten gesamt 2010 - 2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
3.10	Gesundheit	3.10.1	Aufbau einer kleinräumigen Gesundheitsberichterstattung Ziel: Dokumentation und Fortschreibung des Gesundheitsstatus als Grundlage für passgenau Förderangebote	4.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	0 €	0 €	0 €
		3.10.2	Initialisierung und Verstetigung eines Netzwerkprojektes "Gesunder Stadtteil Gahmen" Ziel: Kooperative Gesundheitsförderung im Sozialraum	4.000 €	0 €	0 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.10.3	Aufbau einer niedrigschwelligen Gesundheitsberatung und bedarfsbezogener Präventionsangebote - "Gesundheitszentrums Gahmen" Ziel: Reduzierung von Gesundheitsrisiken; Aufklärung; Erhöhung der Zukunftssicherheit am Wohnstandort "Gesunde Kinder in Gahmen!"	1.713.000 €	0 €	0 €	0 €	1.000.000 €	713.000 €	0 €
		3.10.4	Prävention durch gesunde Ernährung und Bewegungsförderung	6.000 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.10.5	Nordic Walking Ziel: Beitrag zur Gesundheitsförderung und der Naturverbundenheit	80.000 €	0 €	0 €	40.000 €	40.000 €	0 €	0 €
3.11	Sport	3.11.1	Bau einer Versammlungsstätte mit Platzwartwohnung auf dem Sportplatz von SG Gahmen Ziel: Erhöhung der Attraktivität der Sportstätte; Minimierung von Vandalismus	0 €	entfällt					
		3.11.2	Umwandlung eines Vereinsbades in ein familienfreundliches, attraktives Freizeitbad Ziel: Gebrauchswertsteigerung; Alleinstellungsmerkmal	0 €	0 €	??				
		3.11.3	Umbau der Turnhalle der Vincke-Schule zu einem Veranstaltungszentrum für Sport-Events Ziel: Nutzungsausweitung auf Publikumsveranstaltungen	0 €	0 €	Kostenschätzung?				
3.12	Verkehr / Verkehrslenkung und Mobilität									
3.13	Umwelt und Ökologie									
3.14	Stadtteilimage und Öffentlichkeitsarbeit	3.14.1	Logo: Entwicklung (Wettbewerb) und Herstellung (in Verbindung mit Maßnahme 3.1.2) Ziel: Stärkung der Identifikation	7.000 €	0 €	7.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
		3.14.2	Stadtteilaktivitäten - "Gahmen lädt ein" Ziel: Vorhanden Stadtteilaktivitäten sichern und ausbauen	6.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.14.3	Newsletter / Stadtteilzeitung/ Internet Ziel: Medien übergreifende Information der Bevölkerung über die Entwicklung im Stadtteil	8.000 €	0 €	4.000 €	2.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
		3.14.4	Aufbau eines Stadtteilmarketings Ziel: Imageförderung und Werbung für den Stadtteil	4.000 €	0 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0 €
4	Projektsteuerung und Stadtteilmanagement	4.1	Stadtteilmanagement	301.680 €	0 €	0 €	75.420 €	75.420 €	75.420 €	75.420 €
		4.2	Miete Stadtteilbüro	48.000 €	0 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	0 €
		4.3	Geschäftsaufwendungen allg.	62.900 €	12.580 €	12.580 €	12.580 €	12.580 €	12.580 €	0 €
		4.4	Verfügungsfonds FRL 14	60.000 €	0 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	0 €
		4.5	Verfügungsfonds FRL 17 ("Quartiersfonds")	70.000 €	0 €	17.500 €	17.500 €	17.500 €	17.500 €	0 €
Gesamtsumme / Jahr					596.127 €	1.638.242 €	3.427.651 €	2.284.720 €	1.657.690 €	245.420 €
Gesamtsumme 2010 - 2015				9.849.850 €						

Erläuterungen zum Jahresprogramm

IHK und Evaluation

Das Integrierte Handlungskonzept (IHK) ist die grundlegende Beschreibung der Maßnahmen, die für erforderlich gehalten werden, um einen Stadtteil zu stabilisieren und langfristig zu verstetigen. Es ist als kommunale Willensbekundung und gleichzeitig als flexibles Handlungskonzept zu verstehen. Flexibilität bedeutet dabei nicht Beliebigkeit.

Das IHK ist in seiner Gesamtheit die Grundlage für die Aufnahme in das Programm „Soziale Stadt“. Das IHK ist in seiner Grundausrichtung bindend, Änderungen sind aber dennoch möglich, insbesondere wenn sich Rahmenbedingungen verändern oder neue Bedarfe erkannt werden.

Das IHK beschreibt die Maßnahmen und Ziele für die gesamte Laufzeit des Programms „Soziale Stadt“ bis 2013 einschließlich der Verstetigungsphase bis 2014/15. Die Erreichung der definierten Ziele wird dabei über ein landesweites, Prozess begleitendes Evaluationsverfahren sicher gestellt.

So ist gewährleistet, dass Veränderungen im Stadtteil wahrgenommen werden und ein Nachsteuern ermöglicht wird.

Jährliche Mittelbewilligung

Mittel aus der Wohnungsbauförderung und anderen Förderprogrammen werden jährlich zur Verfügung gestellt. Dadurch wird eine jährliche Antragstellung /-fortschreibung beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen über die Bezirksregierung in Arnsberg notwendig.

Es ist die Aufgabe des Stadtteilbeirats, einen Empfehlungsbeschluss über die Maßnahmen des Folgejahres für den Ausschuss für Stadtentwicklung zu fassen, der abschließend seine Entscheidungen unter Berücksichtigung des Empfehlungsbeschlusses trifft. So behält die Kommunalpolitik die Gesamtsteuerung des Prozesses „Soziale Stadt Gahmen“ in der Hand und gewährleistet gleichzeitig eine aktive Bürgermitwirkung.

Die Ausarbeitung und Aufbereitung der beschlossenen Maßnahmen hinsichtlich der formalen Anforderungen der Fördergeber ist Aufgabe der Verwaltung. Weiterhin ist durch die Verwaltung sicher zu stellen, dass die beantragten Fördermaßnahmen auch im Budget der Stadt Lünen mit den notwendigen Ressourcen abgebildet werden.

Hinweise zu den beigefügten Listen

Vorschlag Stadt zum Jahresprogramm 2011 – Datei: Verwaltungsvorschlag 2010_2011.pdf

In dieser Liste sind alle Maßnahmen des IHK aufgeführt. Sie stellt neben einer Kurzbeschreibung die erwarteten Gesamtkosten für den Zeitraum bis 2015 dar.

In weiteren Spalten sind die jährlichen Teilbeträge so dargestellt, wie sie nach aktueller Einschätzung benötigt werden.

In den Spalten für die Jahre 2010 und 2011 sind Beträge durch eine farbige Umrandung markiert. Damit wurden die Maßnahmen und Jahresbeträge gekennzeichnet, die seitens der Verwaltung für eine Prioritätensetzung 2010 und das Jahresprogramm 2011 vorgeschlagen werden.

Ansätze Haushalt 2010 bis 2013 – Datei: Haushaltsansätze 2010 bis 2013.pdf

Diese Tabelle stellt die im (noch nicht genehmigten) Haushalt 2010 eingeplanten Budgetmittel dar. Aus Gründen der Haushaltssystematik sind die Ansätze für die Jahre 2011 bis 2013 ebenfalls in den Haushalt aufgenommen worden. Die Mittel für 2014/15 werden erst im nächsten Budget berücksichtigt werden.